

Der Elbe neue Kilometer

Zunächst etwas zur Geschichte. Nach Einführung des internationalen Meterabkommens im Jahre 1874 wurde 1885 eine „Vereinskarte der Elbe“ mit Entfernungsangaben in Meter bzw. Kilometer zum gültigen Dokument der Schifffahrt erklärt. Darin wurden als Nullpunkte der Schifffahrtskilometrierung die Mündung der Moldau in die Elbe bei Melnik und die sächsisch-böhmische Grenze festgelegt. Daraus ergaben sich folgende Einteilungen für die Schifffahrtskilometer:

Deutschland, Zählung stromabwärts:

von Kilometer	0	Landesgrenze (linkes Ufer, Gelobtbachmühle)
bis Kilometer	727,7	Cuxhaven (Kugelbake, Seegrenze)

Böhmen, Zählung stromabwärts:

von Kilometer	0	Moldaumündung bei Melnik
bis Kilometer	109,2	Landesgrenze (rechtes Ufer, oberh. Schmilka)

Böhmen, Zählung stromaufwärts:

von Kilometer	0	Moldaumündung bei Melnik
bis Kilometer	152,5	Opatovice n.L.

Diese Angaben sind auf den bekannten Schifffahrtstafeln, schwarze Schrift auf weißem Grund bei ganzen Kilometern, zu finden. Auch in den Wasserwanderführern und Wasserwanderkarten für die Sportboote sind diese Kilometerangaben vorhanden.

Nun das Neue. Auf unserer Elbewanderfahrt im letzten Jahr sahen wir im tschechischen Teil der Elbe neue Kilometertafeln. Es waren aber keine erneuerten Kilometerangaben, sondern völlig andere. Bisher war an der Moldaumündung bei Melnik der Kilometer Null und an der sächsisch-böhmischen Grenze an der Gelobtbachmühle die Angabe 105,8 km. Die alte Angabe war unkenntlich gemacht. Nun steht an der Gelobtbachmühle der Elbkilometer 730, die Gierseilfähre in Niedergrund befindet sich am Elbkilometer 732, Tetschen liegt am Elbkilometer 741 und so weiter und so weiter. Die Unterteilung der Elbkilometer erfolgt durch kleine 100-m-Tafeln, die halben Kilometer werden durch die volle Angabe (z .B. 741,5) bezeichnet.

Die Zahl 730 an der Gelobtbachmühle lässt die neue Zählweise ahnen. Man hat es als notwendig erachtet, die Elbe „umzukilometrieren“. Der Elbnullkilometer soll von Melnik bzw. der tschechisch-deutschen Grenze nach Cuxhaven versetzt werden. Um Klarheit zu schaffen, bat ich das Wasser- und Schifffahrtsamt Dresden um Auskunft, welche dankenswerterweise auch umgehend eintraf. Die Idee, die Elbe „umzukilometrieren“, geht von der IKSE aus, der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe. In der Tschechischen Republik sind die zur Umkilometrierung erforderlichen Arbeiten, wie wir bei der Wanderfahrt selbst sahen, im Gange und sollen voraussichtlich 2010 beendet werden. Damit entfällt

auch der Kilometer Null bei Melnik. Dort müsste dann der Elbkilometer 835,8 stehen, oberhalb Melniks erfolgt die Weiterzählung. Auf deutschem Gebiet ist nach Aussage des WSA Dresden aus Kostengründen derzeit noch nicht mit einer Umstellung zu rechnen. Die Finanzkrise hat also auch ihre guten Seiten.

Außer der Aufstellung neuer Kilometertafeln müssten dann auch die Wasserwanderkarten geändert werden. Das würde den Wassersportlern zusätzliche Arbeit und Kosten verursachen. Hoffen wir, dass die Karten für den deutschen Teil der Elbe noch lange brauchbar bleiben.

Kartenmaterial für den umkilometrierten tschechischen Teil der Elbe liegt nach Auskunft des Wasser- und Schifffahrtsamtes noch nicht vor. Für die Elbe in Tschechien sind im Internet die nachstehenden Angaben zu finden.

Ort	bisherige Cz-Schifffahrts-km	neue Cz-Elbe-km
Landesgrenze oberh. Schmilka	109,2	726,6
Landesgrenze Gelobtbachmühle	105,8	730,0
Staustufe Strekov	68,9	767,7
Staustufe Lovosice	49,3	787,5
Staustufe Ceske Kopisty	41,2	795,7
Staustufe Roudnice	27,3	809,7
Staustufe Steti	18,2	818,9
Staustufe Dolni Berkovice	6,7	830,6
Staustufe Obristvi	6,1	843,5
Staustufe Lobkovice	13,0	850,3
Staustufe Kostelec n.L.	20,1	857,4
Staustufe Brandys n.L.	27,9	865,2
Staustufe Celakovice	34,9	872,3
Staustufe Lysa n.L.	40,7	878,1
Staustufe Hradistko	50,1	887,6
Staustufe Kostomlatky	54,0	891,4
Staustufe Nymburk	59,0	896,5
Staustufe Podebrady	67,1	904,6
Staustufe Velky Osek	74,3	911,8
Staustufe Klavary	79,2	916,5
Staustufe Kolin	83,2	920,6
Staustufe Veletov	91,7	929,2
Staustufe Tynec n.L.	95,2	932,7
Staustufe Prelouc	114,5	951,2
Staustufe Srnojedy	124,2	960,8
Staustufe Pardubice	130,8	967,4
Staustufe Opatovice	152,5	987,9

Bis neues Kartenmaterial vorliegt, wird es etwas schwieriger, sich auf der Elbe in Tschechien zu orientieren. Aber die Freude, mit dem Ruderboot Land und Leute in Böhmen zu erleben, werden wir uns dadurch nicht nehmen lassen.